

Presseinformation

Neuhof, 21. August 2024

Kaliwerk und Neuhof: miteinander für morgen Offener Austausch und Informationen am 29. August im Werk Neuhof-Ellers

Bei den Themen rund um die Rückstandshalde des Kaliwerks Neuhof-Ellers teilt K+S mehr Informationen und schafft eine weitere Dialogmöglichkeit. „Dazu bieten wir künftig regelmäßig einen offenen Austausch an“, erklärt Dr. Stefan Weber, seit Anfang März neuer Werkleiter des Werkes Neuhof-Ellers.

Der Kick-off-Termin ist am Donnerstag, 29. August 2024, 16 bis 18 Uhr, in der Kantine auf dem Werksgelände, Am Kaliwerk 6 in Neuhof. Dazu sind interessierte Bürgerinnen und Bürger und auch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Runden Tisches eingeladen.

„Wir möchten Bürgerinnen und Bürgern, Anwohnern, Betroffenen, Interessierten und Mitarbeitenden die Möglichkeit geben, sich ohne vorherige Anmeldung mit uns auszutauschen“, ergänzt Dr. Weber. Warum gibt es eigentlich eine Halde? Aus welchen Materialien setzt sie sich zusammen? Wo und wie werden die Halde und das Vorland überwacht? Können Einflüsse salzhaltiger Wässer verhindert werden? Was muss alles betrachtet werden?

„Gerade in den vergangenen Monaten haben wir gesehen, dass es viele Fragen rund um die Rückstandshalde gibt, die die Menschen in der Region bewegen. Alle Maßnahmen rund um die Halde stehen im öffentlichen Fokus und werden hinterfragt. Auf diese Themen möchten wir eingehen und gerne fortlaufend diskutieren“, so der Werkleiter.



Stellwände mit Bildern und Grafiken sollen dazu anregen, mit den Besucherinnen und Besuchern zu den unterschiedlichen Themen ins Gespräch zu kommen.

Dr. Stefan Weber: „Gerne nehmen wir auch Anregungen aus der Bevölkerung auf und halten über neue Erkenntnisse auf dem Laufenden. Wir freuen uns auf den Austausch mit den Interessierten.“ Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr wird K+S die Werkskantine öffnen, um mit allen Beteiligten und Interessierten regelmäßig im Gespräch zu bleiben.

Über K+S

Wir leisten einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag: Landwirten helfen wir bei der Sicherung der Welternährung. Mit unseren Produkten halten wir zahlreiche Industrien am Laufen. Wir bereichern das tägliche Leben von Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Mit rund 11.500 Mitarbeitern, Produktionsstätten auf zwei Kontinenten und einem weltweiten Vertriebsnetz sind wir ein verlässlicher Partner für unsere Kunden. Gleichzeitig richten wir uns neu aus: Wir setzen noch stärker als bisher auf Düngemittel und Spezialitäten. Wir werden schlanker, kosteneffizienter, digitaler und leistungsorientierter. Auf einer soliden finanziellen Basis erschließen wir uns neue Märkte und Geschäftsmodelle. Wir bekennen uns zu unserer gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung in allen Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter www.kpluss.com.

Über das Werk Neuhof-Ellers

Das Werk Neuhof-Ellers ist das südlichste Werk von K+S in Deutschland. Der Betrieb ist mit seinen rund 750 Beschäftigten und etwa 40 Auszubildenden einer der wichtigsten regionalen Arbeitgeber. Vor Ort werden Düngemittelspezialitäten hergestellt. Die Leitprodukte sind Korn-KALI® und ESTA® Kieserit GRAN. Mit seiner zentralen Lage inmitten Europas hat der Standort einen großen Vorteil für die Belieferung der wichtigen europäischen Agrarmärkte. Erfahren Sie mehr unter: www.kpluss.com/neuhof-ellers

Ihr Ansprechpartner

Presse:

Johannes Rützel
Telefon: +49 561 9301-1254
johannes.ruetzel@k-plus-s.com